

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Leipzig, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N^o 89.

Leipzig, Mittwoch am 13. Juli

1853.

A m t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Auf unsere Aufforderung sind uns neuerdings folgende Berichtigungen unserer Personal-Bestandliste in Nr. 73 des B. Bl. zugegangen — bei den Mitgliedern

Bruhn, M. } ist die Firma M. Bruhn in Schleswig
Kohden, H. A. von }
zu streichen — die Mitglieder

Cotta, Freiherr Georg von	}	J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart,
Reischach, Freiherr Hermann von		Liter.-artif. Anstalt in München,
		Bibelanstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in Stuttgart u. München,
		von Vogel'sche Verlagsbuchh. in München,
		G. J. Göschen'sche Verlagshandlg. in Leipzig,
Didenbourg, Rudolph	}	Bibelanstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in Stuttgart u. München.
		von Vogel'sche Verlagsbuchh. in München,
		G. J. Göschen'sche Verlagshandl. in Leipzig,
Roth, Louis	}	Bibelanstalt der J. G. Cotta'schen Buchh. in Stuttgart u. München,
		von Vogel'sche Verlagsbuchh. in München,

sind wie vorstehend zu verzeichnen, und das Mitglied

Kius, C. F., in Hannover

hat seinen Austritt angezeigt.

Hamburg, Leipzig, Gotha, Juli 1853.

Der Börsen-Vorstand.

H. Besser. G. Mayer. B. Perthes.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 9. u. 11. Juli 1853.

Boldemann in Lübeck.

4293. Monatsblätter f. freies religiöses Leben. 1. Jahrg. Nr. 1. Ser.-8. pro 2. Semester. 1/2 ₰
4294. Schmidt, F. A., neuestes Zuschnittssystem auf Grund trigonometr. Messungen u. daraus hervorgehender Maßeinheiten. gr. 4. In Comm. baar *24 ₰

Brockhaus in Leipzig.

4295. Hammer, J., Schau um dich u. Schau in dich. Dichtungen. 2. Aufl. 16. Geh. *24 ₰; in engl. Einb. m. Goldschn. *1 ₰
4296. Heinsius, W., allgemeines Wörter-Verikon. 11. Bd.: 1847—1851. Prög. v. A. Schiller. 5. Bfg. gr. 4. Geh. * 1/6 ₰; Schrbp. *1 ₰ 6 ₰
4297. Humboldt, W. v., Briefe an e. Freundin. 5. Aufl. 2 Thle. gr. 8. Geh. *4 ₰ 12 ₰; in engl. Einb. *5 ₰
4298. — dasselbe. Ausg. in 8. Geh. *4 ₰ 12 ₰; in engl. Einb. m. Goldschn. *5 ₰

Zwanzigster Jahrgang.

Brockhaus in Leipzig ferner:

4299. Phull, C. L. de, Essai d'un système pour servir de guide dans l'étude des opérations militaires. Original français publié par F. de Batz. gr. 8. Geh. *2 ₰
4300. Pitaval, der neue. Prög. v. J. G. Hitzig u. W. Haring. 20. Thl. (od. Neue Folge. 8. Thl.) gr. 12. Geh. *2 ₰

Doberaner in Jena.

4301. Biographien deutscher Classiker. 2. Bchn.: J. W. v. Goethe's Biographie v. H. Döring. gr. 16. Geh. *4 ₰

Flemming's Verlag in Glogau.

4302. Haus-Bibliothek, kleine, der Land- u. Hauswirthschaft. 7. u. 8. Hft. gr. 8. à 3 ₰
4303. Kleemann's, C. G., allgemeines Handbuch d. Gartenbaues. 2. Aufl. v. R. E. Clemen. 3. u. 4. Hft. gr. 8. à 3 ₰
4304. Schneider, A. F. M., Handbuch der Erdbeschreibung u. Staatenkunde. 32. Bfg. gr. 8. Geh. 1/6 ₰

Stranz in München.

4305. Marr, A., pittoreske Ansichten d. Ludwig-Donau-Main-Kanals. qu. gr. 4. Geh. *2 1/2 ₰

Hartung in Leipzig.

4306. **Ende der Geheimnisse d. Volks.** Deutsche Orig.-Ausg. 1. Bd. 1. Bfg. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}

Krüll'sche Univers.-Buchh. in Landshut.

4307. **Perrone, P. J.**, Kompendium der kathol. Dogmatik. Deutsch bearb. v. e. kathol. Geistlichen. 3. Bd. 1. u. 2. Bfg. gr. 8. Geh. à 12 N \mathcal{A}

Pacis in Hamburg.

4308. **Dulon, N.**, Gruß u. Handschlag. An meine Gemeinde in Süd u. Nord. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Forck in Leipzig.

4309. **Bet ha-Midrasch.** Sammlung kleiner Midraschim. 1. Thl. Nach Handschriften etc. hrsg. v. A. Jellinek. gr. 8. Geh. *1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Manz in Wien.

4310. **Buol-Bernburg, A. v.**, die holländ. Armenkolonien u. die Straf-anstalten in Berlin, Gent, Bruchsal u. Genf. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{A} 24 N \mathcal{A}

4311. **Zalesky, A.**, Handbuch der Geseze u. Verordnungen, welche f. die Polizei-Verwaltung im österr. Kaiserstaate erschienen sind. 12. Bfg. gr. 8. Geh. 16 N \mathcal{A}

J. C. B. Mohr in Heidelberg.

4312. **Eckart, A.**, Pandecten-Practicum od. Chrestomathie aller in besonderen Beispielen u. Rechtsfällen des Corpus juris civilis romani aufgestellten u. entschiedenen Rechtsfragen. gr. 8. Geh. *1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Rieschke's Verlagsh. in Schw. Hall.

4313. **Bernard u. Huette**, die operative Medicin u. chirurg. Anatomie. Nach d. Franz. frei bearb. v. R. Dürr. 1. Lfg. 8. Geh. * $\frac{3}{4}$ \mathcal{A}

4314. **Naturlehre**, die, in Bildern. Gemeinfaßliche Darstellungen aus dem Gebiete der Naturlehre. 4. Geh. u. in Mappe. *2 \mathcal{A} 27 N \mathcal{A}

Naabé & Co. in Cassel.

4315. **Pelz, C.**, Kompaß f. Auswanderer nach den Verein. Staaten Nordamerikas. 2. Aufl. 16. Geh. $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

Renovanz in Rudolstadt.

4316. **Bilder u. Klänge aus Rudolstadt.** In Volks-Mundart. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Rücker & Püchler in Berlin.

4317. **Hohlweg, J. N.**, allgemeines Viehartzneibuch. Nebst e. Anh. 18. Aufl. 8. Geh. $\frac{5}{6}$ \mathcal{A}

Rümpler in Hannover.

4318. **Notiz-Blatt d. Architekten- u. Ingenieur-Vereins f. das Königr. Hannover.** 2. Bd. 4. Hft. Fol. In Comm. *1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

C. Schäfer in Leipzig.

4319. **Bose, S. v.**, allgem. Reise- u. Eisenbahn-Atlas od. specieller Wegweiser durch ganz Europa. 5. u. 6. Bfg. 8. Geh. à *4 N \mathcal{A}

4320. **Gräse, J. G. Th.**, Handbuch der alten Numismatik. 15. Lfg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

4321. **Morison, A.**, Physiognomik der Geisteskrankheiten. Aus der 2. Aufl. des Engl. übers. 31. u. 32. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

4322. **Münzsammlung** der wichtigsten seit dem Westphäl. Frieden bis zum J. 1800 geprägten Gold- u. Silber-Münzen. 29. u. 30. Lfg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

Scheitlin's Verlagsh. in Stuttgart.

4323. **Teichmann, C.**, Morgen- u. Abendsegen auf alle Tage d. Jahres. 7. Hft. Text. 8. 4 N \mathcal{A}

Schmerber'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

4324. **Kimbel's, W.**, neuestes Möbel-Journal f. Möbel-Schreiner u. Tapezier. 5. Hft. qu. Fol. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

4325. **Meyer, H. v.**, Zur Fauna der Vorwelt. 2. Abth.: Die Saurier d. Muschelkalkes. 4. Lfg. Imp.-Fol. *4 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Schmidt's Verlagsh. in Halle.

4326. **Magel, N.**, eine biblisch-theologische Trilogie m. e. Nachwort üb. die Kirche der Zukunft. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

4327. ***Nees ab Esenbeck, C. G.**, Agrostographia Capensis. Denuo impressa. gr. 8. Geh. 2 \mathcal{A}

Teubner in Leipzig.

4328. **Babrii fabulae Aesopeae.** Edidit F. G. Schneidewin. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

4329. **Ciceronis, M. T.**, orationes selectae XIX. Recognovit R. Klotz. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Teubner in Leipzig ferner:

4330. **Gellii, A.**, noctium Atticarum libri XX. Ex recensione M. Hertz. Vol. prius. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}

4331. **Platonis dialogi secundum Thrasylli tetralogias dispositi.** Ex recognitione C. F. Hermannii. Vol. VI. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Hieraus einzeln:

4332. — (opera Nr. XIV.) quae feruntur epistolae XVIII. Accedunt definitiones et septem dialogi spurii. 8. Geh. 9 N \mathcal{A}

4333. — (opera Nr. XV.) Appendix Platonica cont. isagogas vitasque antiquas, scholia, Timaei glossarium, indices. 8. Geh. 13 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

4334. **Plutarchi vitae parallelae.** Recognovit C. Sintenis. Vol. III. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}

Hieraus einzeln:

4335. — vitae parallelae (Nr. VI.) Niciae et Crassi, Sertorii et Eumenis. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

4336. — vitae parallelae (Nr. VII.) Agesilai et Pompeji. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

4337. — vitae parallelae (Nr. VIII.) Alexandri et Caesaris. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Erantwein'sche Buchh. in Berlin.

4338. **Koch, C. F.**, allgemeines Landrecht f. die Preuß. Staaten. Mit Kommentar in Anmerkungen. 2. Bd. 4. Bfg. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

4339. **Heidler, C. J.**, die Erschütterung als Diagnosticum u. als Heilmittel. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. *1 \mathcal{A}

Vogel'sche Verlagsh. in Landshut.

4340. **Schrift, die Heilige, d. Alten u. Neuen Testaments.** Aus der Vulgata neu übers. von J. F. v. Alloli. Mit Holzschn. 21. Bfg. gr. 4. Geh. $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Völkers in Götting.

4341. **Dinge, kleine.** Aus d. Engl. 16. Geh. 6 N \mathcal{A}

4342. **Feier, gottesdienstl., zum Gedächtniß d. Großherzogs Paul Friedrich August v. Oldenburg zu Götting.** gr. 8. Geh. *3 N \mathcal{A}

4343. **Nielsen, Abschiedspredigt üb. Joh. 3. V. 16—21,** gehalten zu Götting. gr. 8. Geh. *3 N \mathcal{A}

4344. — **Wortsinne u. Bau des kleinen Lutherischen Catechismus.** 2. Hft. 8. *4 N \mathcal{A}

Wagner'sche Buchh. in Schwiebus.

4345. **Traum-Buch, neuestes, od.: untrügl. Deutung u. Auslegung aller Träume.** 32. Geh. pro Duzend baar 9 N \mathcal{A}

F. O. Weigel in Leipzig.

4346. **Martius, C. F. Ph. de,** Genera et species palmarum, quas in itinere per Brasiliam suscepto collegit. Fasc. X. Imp.-Fol. In Mappe. *14 \mathcal{A}

4347. **Zuchold, E. A.**, Additamenta ad G. A. Pritzellii thesaurum literaturae botanicae. gr. 8. Halis. Geh. baar * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Wengler in Leipzig.

4348. **Physiologie d. Weibes.** 8. Geh. *1 \mathcal{A}

O. Wigand in Leipzig.

4349. **Lexikon, physikalisches.** Von D. Marbach. Fortges. v. C. C. Cornelius. 22—24. Bfg. 4. Geh. à $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

4350. — **illustrirtes, der gesammten Wirtschaftskunde.** Hrsg. v. W. Ebbe. 19. u. 20. Bfg. 4. Geh. à $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

4351. **Nauwerck, C.**, statistisches Wörterbuch über die Vereinigten Staaten. gr. 8. Geh. *1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 6. bis 9. Juli 1853.

G. B. Niemeier in Hamburg.

- Caroli, A.**, Esmeralda. Sammlung der beliebtesten leicht ausführbaren Melodien f. Guitarre arr. Heft 1. 15 N \mathcal{A} .

- Kroschwitz, C. F.**, Journal f. kleines Orchester. Sammlung beliebter neuer Tänze. Heft 3. 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} .

- Lehmann, C.**, der Accordionfreund. Fortsetzung zu **Rüdiger's** Accordionschule. Sammlung ausgewählter Lieder u. Tänze f. Zieh-Harmonika. Heft 2. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} .

Nichtamtlicher Theil.

Aus Berlin.

Der Verleger des Kladderadatsch, Hr. Buchhändler A. Hofmann, hat bei Gelegenheit des 50jährigen Jubiläums des Commerzienraths und Buchhändlers, Herrn C. Duncker in Berlin, einen humoristischen Original-Vortrag gehalten, der von Seiten der Kollegen mit dem außerordentlichsten Beifall aufgenommen wurde. Da sich vielfach der Wunsch kundgegeben hat, denselben abschriftlich zu besitzen, so haben wir Hr. Hofmann um das Manuscript gebeten, und glauben, durch den Abdruck desselben im Börsenblatt, den Dank aller Freunde des verehrten Jubilars zu erwerben.

Die Redaction.

Was sich der Verlag von Duncker & Humblot erzählte. —

Man muß' in der guten Stadt Berlin
Schon oft sein Wunder erleben;
Doch so, wie in Duncker's Officin,
Hat sich noch keins begeben.

Die Tische haben alle geklopft,
Es rückten Stühl' und Bänke;
Mit Manuscripten vollgepfropft,
Zersprangen die festen Schränke.

Und was geschrieben, gedruckt und verlegt,
Verständig und unverständig,
Vergessen und längst zurückgelegt —
Sie wurden alle lebendig.

Ein tolles, lustiges Treiben war's,
Ein Schwirren und ein Trubel:
Sie machten zum Feste des Jubilar's
Einen lustigen Bücherjubiläum.

Hier regt sich ein alter Druck vom Platz,
Dort neue Manuscripte;
Es blickt auf den jung gebliebenen Schatz
Manch' alt gewordne Geliebte.

In Panzer und Helm, den Schild geziert
Von Idler mit mancher Note,
Tritt vor, romantisch ausgestattet,
Der Junker Don Quixote:

Ich rühme mich wohl in der That
Mit Recht als das Karnikel,
Mit welchem Er angefangen hat,
Als erstem Verlags-Artikel.

Schon anno 1804 —
Das ist ja was Bekanntes —
Erschien ich „auf feinem Schreibpapier,
Mit dem Portrait Cervantes'“.

„Aus der Gesellschaft“ trat ihm flott
Die Gräfin Ida entgegen:
Ich grüß' Euch, Junker Don Quixote,
Als Bruder und Kollegen!

Auch ich macht' in Donquixoterie
Und war bei den „Verirrten“;
Jetzt stift' ich aus Bigoterie
Ein Kloster „zum guten Hirten.“

Das Weltgericht ist die Weltgeschichte! —
Hört man Herrn Becker sagen. —
So viel steht fest: Mein Weltgericht
Hat gute Sporteln getragen!

Geschichten schreiben kann Jedermann!
Doch wo bleibt der Gedanke?
Auf den Gedanken allein kommt's an —
Flüstert Herr Leopold Ranke.

Der alte Hegel, voll Stolz und Kraft,
Mischt sich in die Unterhaltung:
Man nennt mich den Vater der Wissenschaft
In ihrer neu'sten Gestaltung.

's ist wahr, ich hab' sie erzeugt und gemacht;
Doch als der Tod mich umschattet,
Hat Er sie an den Mann gebracht
Und glänzend ausgestattet.

Bin also wirklich ihr Vater ich,
Wie ich so oft gelesen,
So ist Freund Duncker doch sicherlich
Ihr guter — Onkel gewesen.

Aus dem Auge wischt jetzt tief gerührt
Sich Meyer Hirsch eine Zähre:
Stets richtig hat Er calculirt —
Bei Gott! Er macht mir Ehre!

Nachdem der Hirsch Reverenz gemacht
Vor seinem Herrn Verleger,
Folgt gleich die ganze wilde Jagd,
Geführt von Hartig, dem Jäger.

Der Wolfe Schaar vorüberzog,
Ein zahmer Bock folgt ihnen;
Von Fischen war im Katalog
Ein Häring nur erschienen.

Von Vögeln hatten Gans und Stahr
Zu Gaste sich gebeten;
Und das Geschlecht der Krebse war
Sehr dürftig nur vertreten.

Es folgte der Theologen Schaar
Auf diese Rückschrittsthier;
Nach ihnen kamen unmittelbar
Die „Teufels-Elixire.“

Die Geographen, die Physiker,
Und alle die andern Reher;
Es drängte dann sich hinterher
Der Schwarm der Uebersetzer.

Dogmatik und Dekameron,
Daub's Lehre von dem Schöpfer;
Es unterhielt sich im „besten Ton“
Mit der Birch Herr Doctor Töpfer.

Kauwerk sprach über den „deutschen Bund,“
Marheineke über die Sünde;
Traut lagen beisammen Herr Fournier und
Friedrich von Schlegel's Lucinde.

Was noch so weit getrennt erscheint
Im Leben und im Wandel,
Das wird versöhnt und friedlich vereint,
Und alles das — im Buchhandel.

Ihn, der ein halb Jahrhundert nun,
Der Wissenschaften Pfleger,
Sich stets bewährt durch treues Thun
Als rüstiger Verleger —

Dem Mann, der ohne Ruh' und Rast
Bis in die fernsten Kreise
Des Geistes Schaffen hat umfaßt;
Dem theuren Jubelgreise —

Ihm gilt mein Hoch! Dem Mann der That!
Mag er an weit entfernten
Festagen von des Lebens Saat
Viel reiche Frucht noch ärndten!

Wir aber, seiner Freunde Schaar —
Laut soll jetzt von uns allen,
Ein dreifach Hoch dem Jubilar,
Ein donnernd Hoch erschallen!

Er lebe Hoch!

Der letzte Messkatalog

d. h. nicht etwa in dem Sinne, wie man von einem letzten Ritter und andern letzten Dingen spricht, sondern: der zuletzt erschienene. Wäre oder vielmehr würde dieser das erstere, nun so wäre ja der langsam dahin wandelnde Abendstern des Messkatalogs als munterer Morgenstern eines neuen Unternehmens, des „Bibliographischen Jahrbuches“ wieder aufgegangen. Nur diesen wollen wir uns hier beschauen; würden doch die circa 500 älteren Brüder den letzten, doch gar zu spät gekommenen Bruder als ebenbürtig anzuerkennen sich eben so sehr verbitten, als dieser um auch seinerseits jeder für ihn ehrenrührigen Zusammenstellung auszuweichen, offenbar mit Absicht sein Hervortreten verzögerte. Hat dennoch das Sommerkind den Jubilatetitel beibehalten, sich auch das diesmal besonders bunte, rückwärts und vorwärts schillernde Schwänzchen der „Künftig erscheinenden“ nicht entgehen lassen, so zeugt dies von schätzbare Pietät gegen die Angehörigen, die denn auch die etwaigen Züge der Familienähnlichkeit entschuldigt, welche der mit der Schwierigkeit bibliographischer Arbeiten völlig Unbekannte zu seiner kleinen Freude aufzustochern sich geneigt fühlen möchte.

Das bibliographische Jahrbuch, von dessen 1. Jahrgange uns die 1. Hälfte vorliegt, umfaßt die im deutschen Buchhandel während des Winterhalbjahres 1852 auf 1853 erschienenen Bücher, Kunstsachen und Landkarten. Diesen Bestand uns möglichst vollständig und genau kennen zu lehren, erstrebt es mit jedem andern Kataloge dieser Art; daß es aber nicht nur ein zuverlässiges Waarenverzeichnis, sondern auch ein für den buchhändlerischen Geschäftsverkehr nützlich Handbuch bieten will, darin besteht seine Eigenthümlichkeit. Diesen letztern Zweck hat es wenn auch zum Theile in dem eigentlichen Hauptkataloge, so doch hauptsächlich in der diesem vorausgehenden wissenschaftlichen Uebersicht und 4 besondern Registern zu erreichen gesucht.

Was den erstern betrifft, so lassen sich Vollständigkeit, die ein guter Wille bei dem jetzt strömenden Reichthume bibliographischer Erkenntnisquellen wohl unschwer erreichen mag, andrerseits Genauigkeit, die man heutzutage denn doch auch nicht mehr als eine besondere Tugend bezeichnen wird, — beide lassen sich wohl hier um so eher erwarten, als die Verlagshandlung durch ihre sonstige Verlagsthätigkeit ja ganz besonders in den Stand gesetzt ist, diesen Ansprüchen volles Genüge zu leisten. Und so vermessen wir auch nichts, was zur äußern, zur bibliographischen Charakteristik eines Buches gehört, also: vollständige (hier wie es scheint nirgends und in keiner Weise abgekürzte) Wiedergabe des Titels, Angabe von Ort, Verleger und Jahr, von etwaigen Beilagen, Format, Umfang (nach Seitenzahl), vom Preis resp. Preisermäßigung und sonstigen Notizen. Man ist aber in Rücksicht auf jenen Zweck noch weiter gegangen: abgesehen von den vollständigen Auszügen und Inhaltsangaben nebst den nöthigen Verweisungen bei Sammelwerken, sind dem Verzeichnisse der selbständig erschienenen Kunstsachen und Landkarten auch alle die in Büchern enthaltenen Portraits, Landkarten u. dgl. einverleibt sind Rückweisungen auf früher erschienene Bände den betreffenden Büchern beigelegt worden, hat man den Namen der Verfasser, die Angabe ihres Standes und Wohnortes, so fern sie nicht durch die auch nach dieser Seite hin vollständige Titelabschrift erledigt war, beizusetzen, hat man die anonymen und pseudonymen Schriftsteller zu ermitteln gesucht, sind endlich — und dies wird ja wohl nicht das kleinste Verdienst sein — die slavischen Büchertitel übersezt worden. Wir dürfen noch hinzufügen, daß der Werth und die Uebersichtlichkeit dieser Angaben durch eine sehr klare und consequent durchgeführte typographische Einrichtung erst recht ihre volle Geltung erhalten haben.

Die „wissenschaftliche Uebersicht“ über sämtliche im Kata-

log verzeichnete Werke zerfällt in XVIII Hauptrubriken, von denen die vier ersten die einleit. u. allgemein. Disciplinen, V—XIII die Wissenschaften, XIV die schönen Künste, XV—XVIII das Uebrige umfassen: selbst die „Vermischten Schriften“ fehlen nicht. Jede von ihnen, mit Ausnahme der XVI. u. XVIII., theilt sich in mehrere Unterrubriken, 103 im Ganzen. Maaßgebend für die hier befolgte Rubricirung erscheinen aber nicht allein der Inhalt der betreffenden Bücher, sondern auch und zwar vorzugsweise die äußere oder die innere Form, soweit dieselbe den verschieden abgestuften Schichten des lesenden Publicums und seinen mannichfaltigen Bedürfnissen gegenüber von Gewicht ist. Dies giebt sich theils in der größern Specialisirung kund, die hier und da an die der Fachkataloge reicht, theils in der Aufstellung mancher sonst ungewöhnlicher Rubriken, z. B. der nach den verschiedenen Unterrichts-fächern geordneten Lehrbücher, des Faches für innere und äußere Mission, des Judenthumes, der Particularrechte und des Verfassungswesens nach dem Alphabet der einzelnen Staaten, der Auswanderungsliteratur, der Geographie und Geschichte einzelner Städte, Länder und Völker, gleich dem Fache der Biographie nicht nach dem Alphabet der Verfasser, sondern der beschriebenen Orte und Personen geordnet, der Rubriken für Unterhaltungsliteratur, für Schriften zu gemeinnütziger Belehrung u. s. w. Dabei ist man aber nicht stehen geblieben: um allen und hier so verschiedenen Ansprüchen gerecht zu werden, ist der „Uebersicht“ noch ein Materienregister beigelegt worden, was auf die Rubrikentitel und auf die in ihnen nicht besonders namhaft gemachten Gegenstände, worüber Bücher erschienen sind, verweist. Dieses Materienregister scheint nun allerdings die schmalste Grundlage geschäftlicher Erfahrung im Auge gehabt zu haben; selbst des kleinsten Städtchens Sortimenters, dem es nicht so wohl wird sich vom encyclopädischen Wissensnebel der größern Stadt bethauen zu lassen, wird durch die Zuverlässigkeit dieses Registers Keinem, weder dem Mitbürger, noch dem durchreisenden Fremden, eine Frage schuldig bleiben. Sollten aber bei aller Ausführlichkeit und allem „liebvollen Eingehen“ auf die verschiedenartigsten — wir möchten fast sagen, alle erdenklichen — Bedürfnisse und Standpunkte der Antworten immer noch nicht genug sein? Diesen Fall haben sich wohl die Herren Avenarius & Mendelssohn nicht vorstellen mögen und, dürfen wir Angesichts ihres redlichen Bemühens getrost hinzusetzen, gewiß mit vollem Rechte.

Die vier Register beziehen sich das erste auf die Schriftsteller u. s. w., das zweite auf die Künstler u. s. w., deren Name den Titeln im Hauptkatalog nicht als Ordnungswort vorausgestellt ist, beide trotz ihrer Brauchbarkeit noch in keinem ähnlichen Kataloge aufgenommen; das dritte, das der Buchhandlungen, das zu den Originalitäten des Messkatalogs gehört, hat im bibliographischen Jahrbuche die diesem entsprechende vollkommnere Ausführung erhalten; das vierte endlich giebt eine Erklärung über die Abbrüviatur der Vornamen und verdient nicht nur wegen seiner Zweckmäßigkeit und Vollständigkeit überhaupt, sondern auch noch besonders deshalb hervorgehoben zu werden, weil die im Hauptkataloge eingeführte Doppelpunktirung nach den Anfangsbuchstaben der Vornamen der Verfasser in Rücksicht auf die einfache der beliebten Abbrüviaturen angewendet worden und während durch letztere die ausgeschriebenen oder doch sicher erkennbaren Vornamen, durch erstere die eben nur mit einem Anfangsbuchstaben bezeichneten und deshalb zweifelhaften kenntlich gemacht sind.

Hiermit sei denn dieses wohlgelungene Buch, dem auf jedem Blatte der Stempel strenger und ernster Arbeit, ausdauernden Fleißes und besten, aber auch erfolgreichen Willens aufgedrückt ist, allen Geschäftsgeoffnen aufs Wärmste empfohlen; vorzugsweise aber, denen es nicht bloß Handbuch, sondern auch Lehrbuch sein möge, den jüngern.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Beile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[7251.] Zeig, d. 9. Juli 1853.

P. P.

Hierdurch beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage eine Filialbuchhandlung unter meiner Firma in Weisensfels errichtet habe. Dieses Geschäft wird vor der Hand von hier aus assortirt und ist deshalb kein besonderes Conto für dort erforderlich.

Ich hoffe nun noch eine größern Wirkungskreis gefunden zu haben, der es mir möglich macht in erhöhter Maße für Ihr Interesse wirken zu können und bitte bei Vertheilung von Inseraten u. s. w. für Weisensfels mich ebenfalls berücksichtigen zu wollen. Ganz besonders erbitte ich mir Ihre Inserate für meinen Literarischen Anzeiger (Aufl. 3000, à Seite 1 Ngr.), der dem hiesigen als auch dem Weisensfeler Kreisblatte beigelegt und außerdem noch besonders an bekannte Literaturfreunde adressirt wird.

Hochachtungsvoll

Louis Garcke.

[7252.] Verkauf einer Verlags- und
Sortimentsbuchhandlung.

In einer Residenz des Zoll-Vereins steht eine seit Jahren rühmlichst bekannte Handlung wegen anderweitiger Bestimmung des Besitzers an einen bemittelten und in dem Geschäfte erfahrenen Mann vortheilhaft abzugeben.

Es wird dazu ein Capital von 80,000 bis 100,000 Thaler erfordert, wovon jedoch bei sonstiger Sicherheit nur ein Drittel abzulegen ist.

Näheres bei gehöriger Ausweisung in frankirten Anfragen bei
Philipp Engels in Cöln.

[7253.] Kaufgesuch.

Eine gut renommirte Sortimentshandlung in einer größeren Stadt der preuß. Rheinprovinz oder Schlesiens wird zu kaufen gesucht.

Frankirte Offerten nimmt Herr F. A. Modes (Firma Imm. Müller) in Leipzig entgegen.

[7254.] Kaufgesuch.

Ein junger Mann sucht ein solides Sort.-Geschäft mittlerer Größe zu kaufen. Frankirte Offerten unter Chiffre L. L. # 81. besorgt die löbl. Red. d. Bl.

[7255.] Zu kaufen gesucht wird ein Sortiments-Geschäft mittleren Umfanges von einem vollkommen dazu befähigten jungen Mann. — Gefällige Offerten unter der Chiffre Z. werden durch Herrn F. A. Modes (Firma Immanuel Müller) in Leipzig franco erbeten und die strengste Discretion zugesichert.

Fertige Bücher u. s. w.

[7256.] Bei Ernst Mohr in Heidelberg ist erschienen und bereits versandt:

Zachariae von Lingenthal, Dr. K. S., Handbuch des französischen Civilrechts. Fünfte Auflage, herausg. von Dr. A. Anschütz in Bonn. 3. Band.

Preis für das vollständige Werk in 4 Bänden 8 fl. = 14 fl. , der Subscr.-Preis ist mit dem Erscheinen des 2. Bandes erloschen. Handlungen, welche den vorjährigen Saldo nicht vollständig berichtet haben, erhalten die Fortsetzung nicht. Der 4. Band nebst Register wird in 6 — 7 Wochen expedirt.

[7257.] Reise-Literatur.

So eben sind in meinem Verlage erschienen:

Der ganze Harz für 12 Sg. 4. Auflage. 10 Bogen, gebunden, mit colorirter Reisekarte.

Der ganze Thüringer Wald für 12 Sg. 10 Bogen, gebunden, mit colorirter Reisekarte.

Ganz Dresden und die Sächsische Schweiz für 12 Ngr. Mit Berücksichtigung eines Ausflugs nach Prag, nach der Lausche und dem Oybin bei Zittau. 12 Bogen, gebunden, mit Plan von Dresden und Kärtchen der Sächs. Schweiz.

Ein Blick wird die zweckmässigste Anlage dieser Bücher erkennen lassen.

Ich expedire à Cond. mit 33 $\frac{1}{3}$ % gegen baar mit 40% und gebe schon bei 6: 1 Freixempl. Th. Grieben.

Berlin, Juli 1853. (vide Wahlzettel Nr. 1089.)

[7258.] Neuer Syrischer Text.

So eben erschien:

John Bishop of Ephesus, the third part of his Ecclesiastical History. Now first edited (in Siriac) by Rev. W. Cureton, Chaplain to the Queen and Canon of Westminster. — Oxford, University-Press. 1853. — 426 Seiten gr. 4. in Leinen gebund. Preis 1 £. 11 s. 6 d.

Das Manuscript des Werkes, welches hier zum ersten Male im Druck erscheint, wurde kürzlich entdeckt und im Jahre 1843 für das Britische Museum erstanden. — Das Buch ist mit neuen eigens nach dem Manuscript copirten, und für dies Werk geschneittenen Typen in d. Akademischen Druckerei u. auf Kosten der Universität gedruckt. — Die Ausstattung ist prachtvoll.

Wir sind von dem Verfasser in den Stand gesetzt, Exemplare für den Continent statt für 11 fl. à 8 fl. ord., 6 $\frac{2}{3}$ fl. netto in Leipzig auszuliefern.

London, Juli 1853.

Williams & Norgate.

[7259.] So eben ist bei uns erschienen:

Deutsche Geschichte

für

Schule und Haus

von

Dr. J. Krebs.

1. Lieferung.

Erscheint in circa 15 Lieferungen zu 5 Bogen in gr. 8. à 6 Sg. ord., 4 $\frac{1}{2}$ Sg. netto. Gegen baar bezogen geben wir 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Dieses Werk ist die erste von einem Katholiken verfaßte deutsche Geschichte, welche (dürftige Compendien und umfangreiche gelehrte Werke ausgenommen) sich durch reichhaltigen Stoff, so wie durch gebiegene Bearbeitung, vor allen ähnlichen desselben Umfangs auszeichnet.

Da wo ein katholischer Wirkungskreis ist, dürfte bei einiger Verwendung ein reichlicher Absatz erzielt werden.

Düsseldorf, d. 1. Juli 1853.

Engels & Vensch.

[7260.] Bei G. Flemming in Glogau ist so eben erschienen und wird in Leipzig ausgeliefert:

Karte der Europäischen Türkei von J. Handtke, größtes Kartenformat 10 Sg.

Diese außerordentlich specielle Generalkarte ist nach den besten Materialien gearbeitet, und wird jedem Zeitungsleser, so wie den Offizieren willkommen sein, besonders da sie mehrere interessante Beikärtchen (Plan von Konstantinopel, der Dardanellen und des Bosporus) enthält. Außer 40% wird bei fester Bestellung 7/6 gegeben.

Außerdem ist zu haben:

Sohr Berghaus, Karte der Europ. Türkei. 3 Sg. ord.

— Karte der Moldau und Walachei. 3 Sg. ord.

[7261.] Das Ministerium des Innern hat die in ihrem Auftrage angefertigte

Carte géologique du Royaume de
Belgique

par Du Mont.

9 Blatt in gr. Quer-Folio. Colorirt in Umschl. dem Handel übergeben und liefere ich dieselbe à 20 fl. netto in Rechnung, 18 fl. netto baar.

Diese von der Gelehrtenwelt so lange erwartete Karte ist auf das Sorgfältigste ausgeführt und sehr fein colorirt.

Brüssel u. Leipzig, 8. Juli 1853.

G. Neumann's Verlags-Expedition.
(vide Wahlzettel Nr. 1087.)

[7262.] In der Helwing'schen Hofbuchhandlung in Hannover ist so eben erschienen, und bitten wir, da, wo gegründete Aussicht auf Absatz sich findet, gefl. pro nov. verlangen zu wollen:

Amtlicher Bericht über die 15. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu Hannover im September 1852. größtes 8. cartonirt, 1 fl. 15 Ngr.

[7263.] **Canstatt's Jahresbericht betreffend.**

So eben erschien:

Canstatt's Jahresbericht über die Fortschritte der gesammten Medicin im Jahre 1852. Neue Folge. II. Jahrg. Band V. hoch 4. broch. als Rest.

— do. über die Leistungen in der **Pharmacie** und verwandten Wissenschaften im Jahre 1852. II. Abth. hoch. 4. broch. à 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

und wurde nur auf Verlangen an diejenigen verehrlichen Handlungen zur Fortsetzung versandt, welche in verflossener D.-M. prompt saldirten. Dagegen hielten wir überall obige Fortsetzungen zurück, wo bis heute keine Zahlung erfolgt war, welche Anzeige sich saumselige Zahler gefl. zur Notiz nehmen wollen. — Noch verbinden wir hiermit die ergebenste Anzeige, daß der IV. Band des Jahresberichts der gesammten Medicin, unvorhergesehener Hindernisse halber, um 14 Tage später erscheinen und sodann mit Bd. VI. und VII. zusammen ausgegeben werden wird.

Würzburg, d. 1. Juli 1853.

Achtungsvoll u. ergebenst
Stabel'sche Buchhandlung.

[7264.] In dritter verbesserter Auflage wurde so eben fertig:

Juste, Th., histoire de Belgique. 2 gros vols. in gr. Lex.-8. mit 100 zum Theil fein ausgemalten Platten und nahe an 300 in den Text gedruckten Holzschnitten. 12 $\frac{1}{2}$ ord., 8 $\frac{1}{2}$ netto baar.

Brüssel & Leipzig, 8. Juli 1853.

C. Duquardt's Verlags-Expedition:
(vide Wahlzettel Nr. 1086.)

[7265.] So eben erschien in **Carl Bolde-**
mann's Buchhandlung in Lübeck:

Monatsblätter

für

freies religiöses Leben,

(redigirt von **Fr. Schünemann-Pott**, Prediger der freien Gemeinde zu Lübeck.)

Inhalt der No. 1.

Vorwärts! (Gedicht von Dr. Karl Schramm). An die Leser. Zur Einleitung und Verständigung. Vernunft und Glauben, oder die Bedeutung der freien Gemeinde im Gegensatz zur Kirche von G. Weigelt. Die Kirchen-Conferenz in Eisenach v. F. Schünemann-Pott. Aus der Kirche. Aus freien Gemeinden.

Literatur. —

Monatlich 1 Bogen, gr. 8., wie Gutzkow, Unterhaltungen. Preis vierteljährlich 7 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 5 Ngr netto.

Probenummern an Collegen, welche sich wirklich für die Sache interessiren, werden 1 fach in Leipzig ausgeliefert. Mehrbedarf nur baar. —

(vide Wahlzettel Nr. 1090.)

[7266.] Wir empfehlen die bei uns erschienene, sehr deutliche:

Karte des ganzen Osmanischen Reichs in Europa und Asien. Imp.-Folio. 10 Sgr ord., fest 6 Sgr netto.

Ergebenst

Becker'sche Buchh. in Wesel.

[7267.] In der v. Rohden'schen Buchhandlung in Lübeck erschien so eben, wird aber unverlangt nicht versandt:

Ueber die Construction der Maaswerke
von
Carl Stoof.

Als Beitrag zur Förderung der gewerblichen Bildung herausgegeben von dem Gewerbeauschuß der Gesellschaft zur Beförd. gemeinnütz. Thätigk. in Lübeck. (6 Bog. u. 15 Taf. in Fol.) geh. Preis 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$.
(vide Wahlzettel Nr. 1088.)

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[7268.] Zur Fortsetzung und als Neuigkeit versende ich in diesen Tagen:

Ergänzungsheft

zu

B. Valerius'

Theoretisch-praktisches Handbuch

der

Roheisen-Fabrikation.

Nebst

Betrachtungen über die jetzige Lage des deutschen Eisenhüttengewerbes in technischer, statistischer und ökonomischer Beziehung

Herausgegeben

von

Carl Hartmann.

Mit 5 lithographirten Tafeln.

4. geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Das Eisenhüttengewerbe ist ein so rasch fortschreitendes, daß sich wol mit Gewißheit annehmen läßt, daß dies Ergänzungsheft den Abnehmern des „Handbuchs der Roheisenfabrikation“ sehr willkommen sein wird.

Der

Communion-Unterharz.

Ein Leitfaden

für den Besuch des Rammelsberges, der Rammelsberg'schen Silberhütten, Siedewerke und Fabriken, der Eisenwerke bei Gittelde, so wie auch für geognostische Excursionen in der Umgegend von Goslar.

Von

Bruno Kerl,

Hüttenmeister und Bergschullehrer zu Clausthal.

8. eleg. geh. Velinp. Preis 20 Ngr.

Der Communion-Unterharz ist wegen seines bedeutenden und mannichfaltigen Metallreichthums für

Berg- und Hüttenleute, Geognosten, Geologen und Mineralogen etc.

von größtem Interesse. Auch **Laien — Besuchenden des Harzes** — ist das Werkchen als ein eben so interessanter als praktischer Führer durch den Communion-Unterharz zu empfehlen.

Handlungen, welche selbst wählen, bitte zu verlangen.

Freiberg, 4. Juli 1853.

J. G. Engelhardt.

[7269.] In diesen Tagen erscheint bei uns:

Beschäftigungen

für

die Jugend aller Stände

zur

Gewöhnung an zweckmäßige Thätigkeit

zur

erweiternden Unterhaltung

sowie zur

Anregung des Kunst- und Gewerbsinnes.

Mit

Beiträgen von Hofr. v. Schubert, Freiherrn v. Wessenberg, Pfarrer Dr. Barth, Fr. Güll, Dr. Pöbereiner, Dr. Kurr, Dr. Leo, Dr. Plieninger, Dr. J. Müller, Dr. v. Poppe, Prof. Kauffmann, Prof. F. W. Klumpp, Prof. Mahmann, Anna Fürst, Adolph Gelferich, Eduard Schmidlin, Pfarrer Schwarz, Eisenbach u. A.

Erster Band.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Wenn dieses Werk bei seinem ersten Erscheinen einer überaus günstigen Aufnahme sich zu erfreuen hatte, so war ganz unbezweifelbar der Grund hiervon, daß es durch die Gediegenheit seines Inhalts sowohl der Jugend, wie selbst dem reiferen Alter für Belehrung und Unterhaltung reichen Stoff darbot. Erdbeschreibung und Geschichte, Naturwissenschaft, Chemie und Physik, Mathematik, Geometrie und Technologie, häusliche Arbeiten, Gymnastik und Jugendspiele, Fabeln, Erzählungen, Gedichte und Räthsel u. lieferten in angenehmem, wohl berechnetem Wechsel, das Material zu dieser, in ihrem Erfolg bewährten und von der Kritik als classisch anerkannten Jugendbibliothek.

Wir bringen dieselbe jetzt in einer auf das Sorgfältigste durchgesehenen, zeitgemäß umgearbeiteten zweiten Auflage, bei welcher es zur Aufgabe erhoben wurde, nicht nur alles darin wieder aufzunehmen, was den im Titel bezeichneten Zwecken entspreche, sondern auch dieselbe mit neuen, der Vernbegierde willkommenen Beiträgen zu vermehren, so daß sie in den Händen von Lehrern und Lernenden, von Eltern und Erziehern, gleich nutzbringend sein wird.

Damit nicht ein zu hoher Preis der Verbreitung hinderlich werde, erscheint diese zweite Auflage in 4 Bänden zu 15 bis 16 Bogen in Octav, deren jedem 4 bis 5 erläuternde lithographirte Tafeln beigegeben werden und ist der Preis für einen solchen in saubern Umschlag broschirten Band auf 18 Ngr oder 1 fl. rhein., ord. mit $\frac{1}{3}$, festgesetzt, so daß das Ganze auf 2 $\frac{1}{2}$ 12 Ngr oder 4 fl. rhein. zu stehen kommt, während die frühere Auflage in 5 Bänden 8 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr oder 15 fl. kostete.

Aus dem Vorstehenden ist nun leicht ersichtlich, welche großer Wirkungskreis dem Sortimentshandel für dieses Werk sich darbietet und wir dürfen wohl mit Recht auf die thätigste Verwendung dafür zählen, welche wir s. B. durch zweckmäßige Anzeigen in den gelesensten Blättern unterstützen werden.

Der erste Band liegt zur Versendung bereit und wir können, da der zweite bereits im Druck vorgeschritten ist, die Zusicherung geben, daß wir Nichts versäumen werden, die Fortsetzung und Vollendung des Werkes in thunlichster Weise zu fördern. Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen ihren Bedarf verlangen.

Stuttgart, Juli 1853.

A. Becher's Verlag.

(vide Wahlzettel Nr. 1093.)

[7270.] Nächstens erscheinen in meinem Verlage und stehen auf Verlangen pro nov. zu Diensten:

Neue Berliner Möbel-Zeichnungen und Details.

Entworfen und gezeichnet von
Louis Linde.

30 Blatt gr. Folio in 5 Lieferungen. Eleganteste Ausführung. Preis jeder Lieferung (à 6 Blatt) 1 $\frac{1}{2}$ 6 N $\frac{1}{2}$. Complet 6 $\frac{1}{2}$.

— In Rechnung 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Diese reichhaltige Sammlung führt jedes Möbel drei- auch viermal verändert vor, so daß dasselbe reicher oder einfacher dargestellt werden kann. Die in vergrößertem Maßstabe gelieferten Details erleichtern wesentlich das Zeichnen in natürlicher Größe. Durch die mitgetheilten verschiedenartigsten Verzierungen, Füße, Ecken etc. hat das Werk nicht allein für Tischler, sondern auch für Bildhauer etc. großes Interesse.

Musterblätter für Tapezierer.

Herausgegeben von
Louis Linde.

6 Blatt gr. Folio. Eleganteste Ausführung, schönes Colorit. Preis circa 2 $\frac{1}{2}$.

— In Rechnung 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Bei dem fühlbaren Mangel an wahrhaft brauchbaren und schönen Mustern für Tapezierer, wird diese elegante und vollständige Auswahl gewiß sehr willkommen sein. — Nur bei sicherer Aussicht auf Absatz liefere ich 1 Exemplar zur Ansicht.

Vorlagen für Architekten und Bautischler.

Entworfen und gezeichnet von
August Fricke.

In zwanglosen Lieferungen à 6 Blatt Folio.
1. Liefg. 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— In Rechnung 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Für so billigen Preis bietet diese Sammlung einen Schatz gründlich durchgeführter Zeichnungen von Schaufenstern, Thüren, Treppen, Balkonen, Pumpengehäusen etc., überhaupt aller in dieses Fach einschlagenden Gegenstände der verschiedenartigsten Form mit Hauptansichten, Durchschnitten, Grundrissen, vergrößerten Details etc., und bei Bautischlern, Architekten u. A. wird das Unternehmen gewiß schnellen Eingang finden.

Wohngebäude für Stadt und Land.

Herausgegeben von
August Fricke, Architekt.

In zwanglosen Lieferungen à 6 Blatt. Folio.
1. Lieferung 1 $\frac{1}{2}$.

Eine reiche Sammlung geschmackvoller Facaden, mit Angabe der Durchschnitte, Grundrisse und Details. Die elegante Durchführung Seitens des kundigen Herausgebers wird von jedem Architekten anerkannt werden.

Erschienen sind:

Neueste

Garnituren moderner Möbel.

Herausgegeben von
Louis Beneke und Louis Linde.

Tischlermstr. u. Bildhauer. Maler.

In drei Lieferungen à 4 Blatt gr. Folio. 1. u. 2. Lieferung à 1 $\frac{1}{2}$.

Hiervon liefere ich das 1. Heft à Cond. mit 50%, die folgenden nur in fester Rechnung mit 25%, baar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Berlin, 10. Juli 1853.

Th. Grieben.

(vide Wahlzettel Nr. 1091.)

[7271.] Unverlangt wird Nichts versandt!

Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage und bitte ich gefälligst pro novitate zu verlangen:

Lustspiele

von

Rudolph Genée.

Erstes Bändchen.

Elegant brochirt. Preis 20 S $\frac{1}{2}$ ord. — 15 S $\frac{1}{2}$ netto. — 12 S $\frac{1}{2}$ baar.

Inhalt: **Das Kloster von Camenz. — Ehestands-exercitien. — Durch!**

Die beste Empfehlung dieser Lustspiele des beliebten Verfassers ist wohl der Umstand, daß dieselben auf den meisten deutschen Bühnen oft und mit einstimmigem Beifall des Publicums wie der Kritik gegeben worden sind. — Neben dem Nutzen, den diese Sammlung überhaupt für die Bühnen und Liebhabertheater gewährt, dürfte gerade dieses Bändchen durch die darin enthaltene Solo-Szene: „Ehestands-exercitien“ für alle gesellschaftlichen Zirkel eine anmuthige und höchst willkommene Gabe sein, während „das Kloster von Camenz“ durch seinen piquanten, historischen Stoff und durch das allerliebste Lustspiel „Durch!“ mit seinem drastischen, übermüthigen Humor den Theaterfreunden, dramatischen Künstlern und Directoren eine nothwendige, fast unentbehrliche Ergänzung ihrer Bibliothek wie ihres Repertoires sind.

Berlin, im Juli 1853.

Leopold Vassar.

(vide Wahlzettel Nr. 1092.)

[7272.] Bei **H. Franz** in Halberstadt erscheint und bitte ich bei Aussicht auf Absatz à Cond., jedoch mäßig zu verlangen:

Die Gefangenschaft Napoleons unserer Tage. Nachgewiesen an dem Halberstädter Gefangene, nebst Vorschlägen zu ihrer Abhülfe. Von **Dr. C. Bschiesche**, Oberprediger etc. gr. 8. 4 $\frac{1}{2}$ Bogen geh. Preis 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

(vide Wahlzettel Nr. 1094.)

[7273.] **Zur Nachricht.**

Den vielen neuen Bestellern auf Exemplare der „Album-Blätter“ im mittelalterlichen Style von **Dr. Levy Ekan**, 1. Heft“ zeige ich an, daß ich erst in circa 14 Tagen bis 3 Wochen mit Expl. wieder dienen kann, indem neue Abdrucke von den Platten erst gemacht werden und der nur langsam zu fördernde Farbendruck eine solche Pause in der Expedition erheischt.

Das 2. Heft der „Album-Blätter“ erscheint Ende August und die Schönheit dieses Heftes wird überall Sensation machen und neue Abnehmer für das Unternehmen gewinnen.

Allen Besitzern von „Heideloff's Dramentik und ähnlichen Werken ist es eine willkommene Erscheinung.

Leipzig, 12. Juli 1853.

E. Wengler.

[7274.] Stuttgart, im Juni 1853.

P. P.

Es befinden sich bei uns unter der Presse und werden in der nächsten Zeit versandt:

Boehmer, J. F., Fontes rerum germanicarum. 3. Band, oder Martyrium Arnoldi, archiepiscopi Moguntini etc. etc.

Gerstäcker, Friedrich, Reisen. 3. Band.

Görz, Carl Graf von, Reise um die Welt. 2. und 3. (letzter) Band.

Prechtel, J. J., technologische Encyclopädie. 19. Band.

Ranke, Leopold, Französische Geschichte, vornehmlich im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert. 2. Band.

Reisen und Länderbeschreibungen. Herausgegeben von **Widenmann und Hauff**. 37. und 38. Lieferung.

Wir ersuchen Sie, uns Ihren Bedarf von diesen Fortsetzungen zu verzeichnen, und empfehlen uns Ihnen

hochachtungsvoll

J. G. Cotta'sche Buchhdl.

[7275.] In Unterzeichneter erscheint und wird morgen die erste Lieferung ausgegeben:

Geschichte

der

Gefangenschaft Napoleons auf St. Helena

nach den Briefen und Tagebüchern des
Generallieutenants

Sir Hudson Lowe

und bisher ungedruckten Urkunden.

Aus dem Englischen des **William Forsyth von Julius Seybt**.

Keine Erscheinung der neueren Zeit dürfte das Interesse des gebildeten Publicums, und besonders das der Freunde der Geschichte mehr in Anspruch nehmen, wie oben angezeigtes Werk, denn es wird darin die erste wahre Geschichte der Gefangenschaft Napoleons geboten, und durch unwiderlegliche Documente bewiesen, dass alle bisherigen Darstellungen der letzten 6 Jahre des Kaisers absichtlich entstellt und unwahr berichtet wurden.

Das Werk erscheint in 2 Bänden, jeder zu 6 Lieferungen à 5 Bogen. Gr. 8. Preis jeder Lieferung 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 10 Exemplare 1 Freie exemplar.

Wir versenden die 1. Lieferung nur in geringer Anzahl pr. nov., und bitten Sie, uns Ihren ferneren Bedarf nach Einsicht des Buches gefl. baldigst mitzutheilen.

Leipzig, 13. Juni 1853.

C. F. Amelang's Verlagsh.
(Fr. Volckmar.)

[7276.] Auf vie vielseitig an uns gerichteten Anfragen wegen des zweiten Bandes der
Geschichte des Alterthums

von

Max Duncker,

diene zur Antwort, daß dieser Band im Laufe des September zur Versendung kommt.

Berlin, den 9/7. 1853.

Duncker & Humblot.

[7277.] Binnen Kurzem erscheint in unserm Verlage:

Ligmann, Prof., das schräg ovale Becken, mit besonderer Berücksichtigung seiner Entstehung im Gefolge einseitiger Koralgie. Mit 5 Kupftafeln. Groß-Folio. Preis 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} — 2 \mathcal{R} .

Unverlangt versenden wir höchstens nur 1 Ex. pro nov. Mehrbedarf bitten wir vorher gefälligst zu verlangen.

Kiel, 5. Juli 1853.

Akademische Buchhandlung.
(vide Wahlzettel Nr. 1095.)

[7278.] In Folge mehrfacher an uns gelangter Wünsche haben wir uns entschlossen, von der in unserm Verlage seit Januar d. J. erscheinenden

Katholischen Wochenschrift,

herausgegeben von Dr. F. X. Himmelstein,
Domprediger zu Würzburg,

neben der Wochenausgabe in Nummern, eine solche in Quartalheften zu veranstalten und stehen die beiden ersten Quartale den verehrl. katholischen Handlungen in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten. Indem wir letzteren für die obiger Zeitschrift bis hierher in so reichlichem Maße geschenkte Verwendung unser verbindlichsten Dank ausdrücken, geben wir uns der angenehmen Hoffnung hin, daß auch die neue Ausgabe, bei der Gediegenheit und Vielseitigkeit der darin enthaltenen Aufsätze, eine nicht minder günstige Aufnahme finden werde.

Würzburg, im Juni 1853.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Stabel'sche Buchhandlung.

Uebersetzungsanzeigen.

[7279.] Cassel, den 8. Juli 1853.

Die Uebersetzung eines höchst interessanten Buchs

Pulsky, White, Red, Black. Sketsches of American Society etc. In 4 Bändchen (à circa 10 Bogen octav) à 15 \mathcal{S} ord.

befindet sich bei mir unter der Presse.

Ausser für Leihbibliotheken und Lesezirkel hat, dasselbe ein grosses Publicum, und wird es Ihnen bei einiger Verwendung nicht schwer fallen, damit einen grösseren Absatz zu erzielen. — Um diesen möglichst lohnend zu machen, bemerke ich, dass ich

gegen baar 50 pCt. Rabatt und bei 6 Exemplaren 1 Freie exemplar bewillige. — Bitte zu verlangen.

Theodor Fischer.

Angebotene Bücher.

[7280.] **Gefälliger Beachtung empfohlen!**

Von

Lamartine, Histoire des Girondins 4 vols. Bruxelles 1851. Format Charpentier

habe ich wieder Exemplare erhalten und expedire dieselben zu meinem früheren Preise von 4 fl., oder 2 \mathcal{R} 8 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

mit 25 % gegen baar, franco Leipzig.

Joseph Baer in Frankf. a/M.
(vide Wahlzettel Nr. 1096.)

[7281.] **Preisermäßigung.**

In meinem Verlage erschien:

Girching, F. C. G. und J. H. M. Ernesti, historisch-litterarisches Handbuch berühmter und denkwürdiger Personen, welche in dem 18. Jahrhunderte gelebt haben; oder biographische und historische Nachrichten von berühmten Kaisern, Königen, Fürsten, großen Feldherren, Staatsmännern, Päpsten, Erz- und Bischöffen, Cardinalen, Gelehrten aller Wissenschaften, Malern, Bildhauern, Mechanikern, Künstlern und andern merkwürdiger Personen beiderlei Geschlechts. 17 Bände in 33 Abtheilungen. gr. 8. 783 $\frac{3}{8}$ Bogen stark, 1794 bis 1815. Ladenpreis 40 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

herabgesetzter Preis 6 \mathcal{R} .

Um die mehrfachen Anfragen zu befriedigen, habe ich den Preis dieses nützlichen und für Jedermann brauchbaren und empfehlenswerthen Werkes, so außerordentlich niedrig gestellt, daß die Anschaffung nicht schwer fallen wird. An diesem herabgesetzten Preise gewähre ich, um Ihnen das Geschäft ersprießlich zu machen, ein volles Drittel Rabatt auf sechs gleichzeitig bezogene Exemplare eines frei, und bitte um thätige Verwendung. Anzeigen zur Vertheilung und Gratiisbeilegung wollen Sie gefälligst verlangen. Journal- und Zeitungsanzeigen auf ganze oder halbe Kosten je nach der Anzahl der fest verlangten Exemplare.

Leipzig, im Juni 1853.

E. B. Schwickert.

[7282.] **Zur gest. Beachtung!**

Da mit Ende d. M. der bloß für Buchhändler herabgesetzte Preis von:

„Neubürger, Encyclopädie der Buchdruckerkunst“

von 10 \mathcal{R} erlischt, so ersuche ich diejenigen Herren, die sich dieses Werk noch anschaffen wollen, sich des angebrachten Zettels zu bedienen.

Leipzig, d. 9. Juli 1853.

Robert Frieße.

(vide Wahlzettel Nr. 1094.)

[7283.] **Lohnend für Sortimentshandlungen!**

Vom

Magazin für Christl. Prediger, herausgegeben v. Dr. J. F. Möhr und fortgesetzt von Dr. J. C. B. Wilhelm,

beabsichtigte ich eine neue handliche Ausgabe, und zwar in Bänden, zu veranstalten, so weit solches bei mir erschienen, vom 13—23. Band.

Alle eilf Bände im Ladenpreise zu 14 \mathcal{R} 5 \mathcal{S} , setze ich brosch. auf 7 \mathcal{R} ord. herab, u. gebe auf feste Rechnung 40% und gegen baar 50%. Daß sich dabei eine thätige Sortimentshandlung, zumal solche, in deren Wirkungskreise die rationelle Geistlichkeit vertreten ist, eines guten Erfolgs zu erfreuen haben wird, wenn sie es gehörig bekannt macht, unterliegt keinem Zweifel. Wollen Sie auf dem beigegebenen Verlangzetteln bestellen!

Neustadt a/Drla, 6/7. 53.

J. K. G. Wagner.

(vide Wahlzettel Nr. 1090.)

[7284.] **Vortheilhafte Offerte!**

Um mit dem nur noch kleinen Reste des vor 2 Jahren in meinem Verlage erschienenen Gebetbuches:

Sammlung vorzüglicher Gebete für katholische Christen.

Ein Gebet- u. Betrachtungsbuch für die Sonn- u. Festtage des kathol. Kirchenjahres, gesammelt von Fr. X. Glehle, mit 2 sehr schönen Stahlstichen und Titel in Stahlstich. 1851. 8. 296 Seiten vor Erscheinen der 2. Auflage, die in 2 Monaten ausgegeben wird, aufzuräumen, gebe ich von heute an das Exemplar zu

4 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} baar

(Ladenpreis 9 \mathcal{R}) ab. Ich ersuche, so lange der Vorrath reicht, hiervon gütigst auf dem mitgedruckten Bestellzettel verlangen zu wollen.

Auf 12x1, 25x3, 50x7 Frei-Exempl. u. s. w.

Neuburg a/D., den 6. Juli 1853.

J. Prechter.

(vide Wahlzettel Nr. 1098.)

[7285.] Die Neumann'sche Buchhandlung in Saarbrücken offerirt mit 50% gegen baar:

1 Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik und Literatur 1853. I. Semester, ganz neu und unverfehrt.

[7286.] Emil Stechert's Buchhandlung in Potsdam offerirt:

1 Meyer, Conversations-Lexikon. 1—13. Bd. Elegant Halbfranz geb. neu, für 26 \mathcal{R} .

[7287.] Ernst Schäfer in Leipzig offerirt u. sieht Geboten darauf entgegen:

1 Theatrum Europaeum. 21 vols.

[7288.] Die Neumann'sche Buchhandlung in Saarbrücken offerirt gegen baar mit 50%:

2 Forst- u. Jagdkalender f. Preußen auf d. Jahr 1853. Elegant gebunden. in gepr. grün. Leinwand. J. Springer in Berlin; ganz neu.

Gesuchte Bücher.

[7289.] Carl Boldemann in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Reiniße de Vos. Lübeck 1498 od. Rostock 1517. 1522. 1539.

1 Eulenspiegel. Straßburg 1519. 1539.

1 Arndt, wahres Christenthum. Lüneburg 1605.

1 Gesangbuch. Rostock 1659.

[7290.] C. Bertelsmann in Gütersloh sucht gut erhalten und bittet um Offerten:

1 Gerstäcker, Mississippibilder.

1 Spix u. Martius, Reise in Brasilien, den Atlas apart.

[7291.] D. Nutt in London sucht:

1 Moeller, de authentia oraculor. Esaiæ.

2 Bopp, Sanskritgrammatik in kürzerer Fassung.

- [7292.] **F. A. Brockhaus' Sortiment-**
Souto in Leipzig sucht antiquarisch, unter
vorheriger Preisanzeige:
- 1 Bibliothek der Nationalliteratur etc. I. Abth.
Bd. 4, 12, 14, 15 u. Bd. 25—31. Qued-
linburg.
- 1 Originalbeiträge z. deutsch. Schaubühne,
von Amalie. Bd. 4 und Neue Folge 1. Bd.
Dresden.
- 1 Angely, *Baudevilles* etc. 4. Bd.
- 1 Arnim, *Glius Pamphilius* etc. 2. Bd. Ber-
lin 1848.
- 1 Anthologie christl. Gesänge. (Von Kam-
bach.) 1. Bd.
- 1 Arnim, *sämmtl. Werke*. 9—20. Bd. Ber-
lin 1841—1848.
- 1 Aufferberg, *sämmtl. Werke*. 22. Bd. Wies-
baden 1849.
- 1 Bernhardi, *Bombacciaden*. 3. Thl.
- 1 Boas, *Schriften*. 1. u. 5. Bd. Leipz. 1846,
1848.
- 1 Bülow, *Novellen*. 1. u. 2. Bd. Stuttg. 1846.
- 1 Creuzer, *deutsche Schriften*, neue u. verb.
Neueste Aufl. Abthl. I. 1—4. Bd., Abthl.
II. 1—3. Bd., Abthl. III. Bd. 2, Abthl. IV.
1. Bd. 1. Hft. u. Abthl. V. 1. Bd.
- 1 Deutsche Dichtungen des Mittelalters.
Von Genthe. 2. Bd. Eisl. 1841.
- 1 Dichtungen des deutschen Mittelalters. Bd.
6. u. 7. Leipz. 1847. 48.
- 1 Dingelstedt, *Lieder e. kosmopolit. Nacht-
wächters*. 2. Aufl.
- 1 — *Skizzen aus der vornehm. Welt*. 1. u.
2. Bd.
- 1 Erzählungen, Dichtungen etc. v. Büsching.
3. Heft. Bresl. 1815.
- 1 Feldmann, *deutsche Original-Lustspiele*. 1.,
5. u. 6. Bd. Wien.
- 1 Freitag, *Dichtungen*. 2. Bdchn. Bresl.
1851.
- 1 Gaudy, *sämmtl. Werke*. 18—24. Bd.
- 1 Germaniens Völkerstimmen. 2. Bd. Pfg.
6 u. 9 bis Schluß.
- 1 Glasbrenner, *Berlin wie es ist und —
trinkt*. 1—20. u. 25—30. Heft.
- 1 Goethe's Gedichte erläutert von Viehof.
1. Thl. Düsseld. 1846.
- 1 Griepenkerl, *dramat. Werke*. 2. Bd.
- 1 Handbuch der poet. Nationalliteratur der
Deutschen, v. Kurz. 2. Abthl. Zürich 1840.
- 1 Harring, *Rhongar Jarr*. 4. Bd. München
1828.
- 1 Hartmann, *Reimchronik* etc. Caput I—IV.
Frankf. a/M. 1849.
- 1 Heine, *sämmtl. Werke*. Hrsg. von Laube.
1—8. Bd. oder compl.
- 1 Gottlieb Hiller's Gedichte u. Selbstbiogra-
phie. 2. Thl. Cöthen 1808.
- 1 Hoffmann, *E. T. A.*, ausgew. Schriften.
7. Bd. Berlin 1828.
- 1 Jacobs, *vermischte Schriften*. 2—5. Thl.
Gotha u. Pfg. 1824—34.
- Zwanzigster Jahrgang.
- 1 Jttner, v., *Schriften*. Hrsg. von Schrei-
ber. 1—3. Bd. Freib. 1827—29.
- 1 Klinger's *sämmtliche Werke*. 2—7. u. 10.
u. 12. Bd. Stuttg. 1842.
- 1 Kobbe, *humorist. Erinnerungen*. 2. Bdchn.
- 1 Kuffner's *erzählende Schriften*. Ausg. letz-
ter Hand. 1—10. Bd.
- 1 Kühne, *die Rebellen von Irland*. 1. Bd.
- 1 (Lang v.), *Merkwürdige Reise nach Ham-
melsburg*. 7—11. Jahrt. Ansb. u. Nürnberg.
1824—33.
- 1 Laube, *das junge Europa*. 3. Bd.
- 1 — *Reisenovellen*. 3—6. Bd.
- 1 Lichtenberg, *vermischte Schriften*. Neue
Orig.-Ausg. Bd. 3 u. Folge.
- 1 Lieblingsbücher in alten u. neueren Ge-
schichten etc. 1. u. 3—7. Thl. Stuttg.
- 1 Liedersaal, *das ist: Sammlung altdeutscher
Gedichte*. 2. Bd. u. Folge.
- 1 Märchensaal aller Völker. 1. Bd. Pfg. 2.
u. 6, 2. Bd. Pfg. 3—5 u. 3. Bd. Pfg. 2
—8. Berlin.
- 1 Märchenschatz. Hrsg. von Wolff. 2. Bd.
- 1 Messenhausen, *Widniß und Parket*. 2. u.
3. Bd.
- 1 Briefe an Johann v. Müller. Hrsg. von
Maurer-Constant. 1—4. u. 6. Bd.
- 1 Pestalozzi's *Leben u. Ansichten*. Dargest.
von Christoffel. 3—9. Pfg.
- 1 Pischon, *Denkmäler der deutschen Spra-
che*. 1., 2., 5. u. 6. Bd.
- 1 Plöb v., *der Choleramann*. 1. Bd.
- 1 Pustkuchen, *Witthelm Meisters Wander-
jahre*. 4. u. 5. Thl.
- 1 Raimund, *sämmtl. Werke*. Hrsg. v. Vogl.
1—3. Thl.
- 1 Rosenkranz, *Studien*. Thl. 1—3. u. 5.
- 1 Rückert, *gesammelte Gedichte*. 1. u. 3—
6. Bd.
- 1 — *Kaiser Heinrich IV.* 1. Thl.
- 1 Sammlung deutscher Gedichte aus d. 12.
—14. Jahrhundert. 3. Bd. Berlin 1785.
- 1 Schenk v., *Schauspiele*. 1. u. 2. Bd.
- 1 Schiller's *Briefwechsel mit Körner*. 2. Thl.
- 1 Schlesier, *Erinnerungen an W. v. Hum-
boldt*. 2. Thl.
- 1 (Schwarz,) *Erwin von Steinbach*. Roman
von Melos. 3. Thl. Hamb. 1834.
- 1 Stahr, *Oldenburgische Theaterschau*. 2. Thl.
- 1 Steffens, *was ich erlebte*. 7. u. 8. Bd.
- 1 Sternberg v., *Novellen*. 4. Thl. 2. Abthl.
- 1 Stifter, *Studien*. 2. Aufl. 3—6. Bd.
- 1 Struve, *histor. Zeitbilder*. 1. Bd.
- 1 Urania, *Taschenbuch*. Jahrg. 1817 u. 1822.
- 1 Volksbücher. Hrsg. von Marbach. Nr. 30
—52.
- 1 — *Gesammelt von Simrock*. 7. u. 8. Bd.
- 1 Erk, *neue Sammlung deutscher Volkslie-
der*. 4—6. Hft. u. 3. Bd. 1. Heft.
- 1 Welt und Zeit. 4. Thl. Berlin 1818.
- 1 Wigleben, *histor.-romant. Erzählungen*.
6. u. 7. Bd.
- 1 Wolzogen v., *literar. Nachlaß*. 1. Bd.
- 1 *Unsere Zeit*. 1. Pfg. Hamb. 1844.
- 1 *Zeitschrift für deutsches Alterthum*. Hrsg.
v. Haupt. Bd. 8 u. Folge.
- 1 Zschokke, *sämmtl. ausgew. Schriften*. Thl.
15, 20—24 u. 29.
- 1 Caedmon's *bibl. Dichtungen*. Hrsg. v. Bou-
terwek. 2. Thl.
- 1 Caledon, *Samml. d. besten schott. Gedichte*.
2. Bd.
- 1 Dante, *göttl. Comödie*. Uebers. v. Phi-
laletes. 3. Thl.
- 1 *Spanische Dramen*, übers. v. Dohrn. 1.
2. u. 4. Thl.
- 1 *Erin. Auswahl irischer Erzählungen*. 3—
6. Bdchn.
- 1 (Borg,) *poetische Erzeugnisse der Russen*.
2. Bd.
- 1 Jofiska's *sämmtl. Werke*. 8. Thl.
- 1 *Ligne de, oeuvres mêlées*. Vol. V, XIV et
XV. Wien 1806—11.
- 1 *Magazin der span. u. portugis. Literatur*.
Hrsg. v. Bertuch. 2. u. 3. Bd. Weimar.
- 1 *Marlinskij*, *gesammelte Schriften*. Bd. 1,
2 u. 4.
- 1 *Nationalgesänge der Magyaren*. Uebers.
von Buchheim. 1. u. 3. Heft.
- 1 *Groß-Polens National sagen*, von San-
Marte. 1—3. Heft.
- 1 *Dehleschlager*, *meine Lebens-Erinnerun-
gen*. 1. u. 3. Bd.
- 1 *Shellen*, *poetische Werke*. 3. Pfg. Pfg. 1840.
- 1 *Gottschalk*, *die Ritterburgen Deutschlands*.
Neue Folge 1. Bd.
- 1 *Börne*, *gesammelte Schriften*. 2. Aufl.
4. Bd. u. 16. Bd.
- 1 — *nachgelassene Schriften*. 1. u. 2. Bd.
- 1 *Bibliothek der Romane*. 16—18. Bd.
Riga 1794.
- [7293.] **B. Kabus** in Danzig sucht:
- 1 *Dlshausen*, *Biblischer Commentar über d.*
N. T. 3. u. 4. Bd.
- 1 *Zacharias Werner's sämmtl. Werke*. 13
Bände. Grimma.
- [7294.] **D. Nutt** in London sucht:
- 1 *Rosenmüller*, in *Genesis*. 1821.
- 1 *Hortus Indicus Malabaricus*. eplt.
- 1 *Centuriones Magdeburgenses*. Basil. 1564.
eplt. od. *Centuria XIII.* apart.
- [7295.] Die **Herder'sche** Buchhandlung (A.
Gefner) in Carlsruhe sucht unter vorheri-
ger Preisanzeige:
- 1 *Clauserwig's Werke*. 1. u. 2. Bd. 1. Aufl.
- [7296.] **G. Pfandler** in Innsbruck sucht
gegen baar:
- 1 *Blätter für Armenwesen*. Stuttgart 1850.
6—10 *Breviarium monasticum S. Benedicti*.
8. Campoduni 1750—758.
- 1 *Maß*, *Grundriß d. Rhetorik*, herausg. v.
Rosenkranz.

- [7297.] J. S. Parker, Universitäts-Buchhändler in Oxford, sucht:
- Conjectures sur les Mémoires originaux dont Moïse s'est servi pour composer la Genèse. Bruxelles 1753.
- Recherches crit. sur l'âge des traductions lat. d'Aristote, par Jourdain. Paris 1819
- Sallustii phil. de Diis. Lugd. Batav. 1639.
- Characterum ethic. Theophrasti capita duo hactenus etc. illustr. Amadutius. Parmae 1786.
- Sédillot matériaux sur des sciences math. chez les Grecs et les Orientaux. Paris 1845.
- Michel, recherches sur le commerce des étoffes de soie, d'or et d'argent en Occident. Paris 1852.
- Murr, Consp. bibl. glott. Norimberg. 1804.
- Orthographiae ratio ab Aldo Manutio. Venetiis 1591.
- Guessard, grammaires rom. du XIII. siècle. Paris 1840.
- Dictionnaire comique par Leroux. 2 Vols. Pampelonne 1786.
- Le grand Dict. des Précieuses. Paris 1660.
- Champollion—Figeac, nouv. recherches sur les patois. Paris 1809.
- Diction. languedocien-françois. 2 Tom. Nismes 1785.
- Oberlin, Essai sur le patois lorrain. Strassbourg 1775.
- De la antiguedad y universalidad del Bascuense en Espana. Salamanca 1728.
- Humboldt, über die cantabrische Sprache. Berlin 1817.
- Harriet, Grammatica escuaraz eta Francesez. Bayonan, Fauvet 1741.
- Humboldt, Ueber die Kawisprache auf Java. Berlin 1836.
- Roger, Recherches sur la langue ouoloffe. Paris 1829.
- Diction. franç. — wolof, par J. Dard. Paris 1825.
- Juliani imper. in Constantii laudem oratio — Wytttenbachii — Ruhnkenii. Leipzig 1802.
- Oratorum rom. fragmenta ab Appio Sacco ill. Meyerus. Taurini 1832.
- Incerti scriptoris gr. fab. aliq. hom. de Ulexis — vert. J. Columbus. Lugd. Batav. 1745.
- Rossignol, Vita scholastica. Lutetiae 1836.
- Auctores cum glosa octo libros subscr. continentes, videlicet, Cathonis, Theoduli etc. Lugd. 1492.
- Christ. Landini in Q. Horatii Flacci carmina. Florentiae 1482.
- Q. Horatii Flacci opera — cumque adnotationibus M. Bonfinis, Manutii et Glareani. Paris 1543.
- Horatius, ex fide etc. Lambini emendatus. Lutetiae 1579.
- Horatius cum comment. Cruquii. Ex off. Plantiniana 1611.
- Horatius acced. nunc D. Heinsii de satyra Horat. lib. II. Lugd. Bat. 1629.
- Horatius acced. J. Rutgersii lect. Trajecti Batav. 1699.
- Horatii Poemata adjec. Cuninghamius. Hagae Comitum 1721.
- Horatii poemata cum notis W. Baxter. Lipsiae 1752.
- Horatii opera emend. C. Fea. Romae 1811.
- Les oeuvres de Q. Horace, latin. et franç. de la traduction d'Agneaux. Paris 1588.
- Les oeuvres d'Horace, latin. et franç. par Dacier. Paris 1709.
- Les poésies d'Horace par Sanadon. Paris 1728.
- Raynouard, choix des poésies des troubadours 6 Vols. Paris 1816—21.
- Fabliaux et contes des poètes franç. par Barbazan. 4 Vols. Paris 1808.
- La légende latine de S. Brantaines par Jubinal. Paris 1836.
- Poésies du roi de Navarre. 2 Vols. Paris 1742.
- Poésies de Marie de France par de Roquefort. 2 Vols. Paris 1820.
- Li Romans dou chevalier au Leon, von Keller. Tübingen 1845.
- Notice hist. du Roman de Partonopex de Bloys par de Roquefort. Paris 1811.
- de Fréminville, le combat des Trente. Brest. 1819.
- Il Petrarca. Venetia, Ant. Zaltieri 1592.
- Le selvette di Nic. Eiburnio. Vinegia 1513.
- Poesie liriche di Chirabrera. Firenze 1674.
- Favole d'Esopo. Vinegia per Tramezzino. — La vita d'Esopo dal G. Landi. Venetia 1550.
- L'île de Wight ou Charles et Angelina. Paris 1813.
- Critique de la charlatanerie des savants. 2 Vols. Paris 1726.
- Diction. des proverbes franç. Paris 1821.
- Phalaridis epistolae per Aretinum. Venetiis 1481.
- Lettres de Madame de Maintenon. Paris 1806.
- Theophylacti Simocattae quest. instr. Boissonade. Paris 1835.
- Collection orientale de la Bibl. royale. Paris 1836.
- Cl. Ptolomaei Geographia, Basileae 1533. — per Hondius et Nicolai. Amstelodami 1605. — ed. Wilberg. Essendiae 1838. — ed. Nobbe. Leipzig 1843/45. — cosmographia, a I. Angelo. Cöln 1475. — — Fol. 27 Karten, 1478. — — a J. Angelo. Bonn 1462. — — Romae 1490. — planispherium. Venetiis 1558.
- Theatrum geographiae veteris, rec. Bertius. Lugd. Bat. 1618.
- Commentatio de Ptolomaei geogr. a Raidelio. Norimbergae 1737.
- Strabonis geogr. cum notis Casauboni. Amstelodami 1707.
- de situ orbis. Amst. 1652. — Paris 1763.
- ed. J. Ph. Siebenkees. Lipsiae 1796—1811.
- Pomponii Melae de situ orbis. Venetiis 1478. per Ratdolt. — Venetiis 1478 per Renner de Halbrun. — J. Solinus, Itinerarium etc. Venetiis 1518.
- Itinerarium prov. omn. Ant. Augusti 1512. — Coloniae 1600.
- De tabula Peutingeriana, disserit Schade. Lipsiae 1732.
- Peutingeriana tab. itiner. a Chr. de Scheyb. Vindob. 1753.
- Tabula itineraria Peutung. Lipsiae 1824.
- Géographie des Grecs analysée, par M. Gosselin. Paris 1790.
- Recherches sur la géographie system. par Gosselin. Paris. 4 Vols. — — do. ancienne par Walckenaer. Paris 1823.
- Tafel, de via militari Roman. Tubingae 1842.
- Geographia di Francesco Berlinghieri. Firenze 1480.
- La totale et vraye description de tous les passaiges, lieux et destroitiz etc. Paris 1515.
- Recherches et notes sur la portion d'Algérie par le général Duvivier. Paris 1841.
- Examen critique de l'histoire et de la géographie du nouveau continent, par A. de Humboldt. Paris 1836—39.
- Descriptionis Ptolomaeicae augmentum, sive Occidenti etc. Ed. C. Wyffliet. Lovani 1598.
- Viaggi, fatti da Vinetia, alla Tana, in Persia, in India. Vinegia 1543.
- Voyages faits principalement en Asie, par B. de Tudele etc. La Haye 1735.
- Voyage dans l'intérieur de l'Amérique par Humboldt et Bonpland. Paris 1807.
- Eusebii Pamphili chron. canon. libri duo. Mediolani 1818.
- Scriptores rerum myth. lat. tres. Ed. Bode. Cellis 1834.
- Guigniaut, de la théogonie d'Hésiode. Paris 1835.
- Guigniaut, De Epmoy seu Mercurii myth. Lutetiae 1835.
- Millingen, l'Hercule de Gades. Paris 1835.
- Historicorum graec. antiq. fragmenta col. F. Creuzer. Heidelbergae 1806.
- Dissertation sur l'incertitude des cinq premiers siècles de l'histoire rom. par Beaufort. La Haye 1750.
- Gesta Dei per Francos. Ed. J. Bongarsii. Hanoviae 1611.
- Recueil de monuments antiques par Grivaud de la Vincelle. Paris 1818.
- Recueil des historiens des Gaules par Rouquet. Paris 1738—1840.

Collection complète des mémoires relatifs à l'histoire de France, par Petitot. 1. Série. 1819—26.

— 2. Série. 1820—1829.

Collection de documents inédits sur l'histoire de France. Paris 1835—1853.

Dissertations sur différens sujets de l'histoire de France par Bullet. Besançon 1759.

Dissertations sur la mythologie franç. par Bullet. Paris 1771.

Mémoires secrets et inédits de la cour de France, par A. Bernier. Paris 1836.

Mémoires secrets sur Louis XIV. par Duclos. Paris 1791.

[7298.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Kolenati Trichoptera.

1 Portrait von Dr. C. Weber in Leipz.

1 — von J. W. Weber.

1 — von Dieffenbach.

1 Scriptores Rei Rust. c. Schneider. 4 Tom.

1 Dietrich, Synopsis plantarum. Sect. I bis V.

[7299.] **G. W. Niemeyer** in Hamburg sucht billig und bittet um Offerten:

1 Rousseau, J. J., auserlesene Werke. 28 Thle. 16. Leipzig 1833. Froberg.

[7300.] **E. J. Fournier** in Znaim sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Guskow, die Ritter vom Geiste. cplt.

[7301.] **Joh. Schratt** in Wien sucht und bittet um Offerten:

1 Bollandus, Acta sanctorum. 53 voll.

1 Mabillon, annales Ord. S. Benedicti. 6 voll. Folio.

1 — Acta sanctor. Ord. S. Bened. 9 voll. Folio.

1 Wadding, annales fratrum minorum. 19 voll. Folio.

1 S. Thomae Aquinat. opera. 28 voll. 4.

1 Bzovii historia ecclesiastica. 3 voll. Fol.

1 Fuhrmann, alt u. neu Oesterreich. 4 Bde. 8.

1 — alt u. neu Wien. 2 Bde. 8.

1 Fiedler, (Marian) Geschichte der Oesterreich. Clerisei. 9 Bde. 8.

1 Balvasor, Ehre des Herzogthums Krain. 4 Bde. Fol.

1 — topographia Carinthiae. Fol.

1 Caesar, annales Styriae. 3 voll. Fol.

1 Abele, künstliche Unordnung. 5 Bde. 8. (auch einzelne Bände.)

1 Spangenberg, sächsische Chronik.

1 Behrens, Beschreib. des Hauses Steinberg. Fol. Hannov. 1697.

1 Noltenii diatribe genealog. hist. de illustri Veltheimiorum familia. 4. Helmst. 1727.

1 Ziegler v. Kliphausen, Schauplag der Zeit. 3 Bde. Fol. Leipz. 1695—1718.

1 Pez, scriptores rerum Austriacarum. 3 voll. Folio.

1 Vischer, Topographie von Unter-Oesterreich, Ober-Oesterreich u. Steiermark.

[7302.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht billig, unter vorheriger Preisangabe:

1 Rosenmüller, commentar. in Vet. Test. Pars VII. vol. 2. 4. IX. 1. 2. X. XI. 1. 2. apart.

1 Morus, acroases in N. T.

1 Winer, comment. in Pauli epist.

1 Lücke, neutest. Hermeneutik.

1 Griesbach, opuscula.

1 — Synopsis c. arg. ed. Lücke.

1 Nov. Testament. ed. Wetstenii. 2 vol. Fol. Amsterd.

1 De Wette, christl. Sittenlehre.

1 Dorner, Lehre d. Person J. Ehr.

1 Baur, Lehre v. d. Dreieinigkeit.

1 Fabricius, Codex pseudepigr. V. T. et apocr. N. Test.

[7303.] **W. Hanemann** in Rastatt sucht gut erhalten:

1 Molière, code de l'amour. geh. oder geb.

[7304.] **A. Usher & Co.** in Berlin suchen: Gauss, disquisitiones arithmeticae.

[7305.] **G. Schönfeld's** Buchhandlung (G. A. Werner) in Dresden sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Göth, Steyermark. Wien, Heubner.

1 Bulletin de la Société d'encouragement. Tom. I—XV.

1 Comptes rendus hebdomadaires des séances de l'Académie des sciences. Tom. I—VII.

[7306.] **W. F. Dannenfeller** in Utrecht sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Kayser oder Heinsius, Wörterlexicon. cplt.

1 Engelmann, Biblioth. scriptor. Classicorum 1700—1846 und Supplement.

[7307.] Die **Neumann'sche** Buchh. in Saarbrücken sucht unter vorher. Preisangabe:

1 Guskow, d. Ritter vom Geiste. cplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7308.] Von

Detroit, Lesebuch. 2. Thl. 2. Aufl.

erbitte alle Exemplare zurück, welche nicht in feste Rechnung behalten werden. Was ich nicht bis Ende August zurück erhalte, bin ich außer Stande zurückzunehmen.

J. H. Bon in Königsberg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7309.] Offene Stelle.

Für eine Verlagsbuchhandlung am Rhein wird ein Gehilfe gesucht. Auf frankirte Briefe giebt Herr G. E. Schulze in Leipzig Auskunft.

[7310.] Stellegesuch.

Ein militärfreier junger Mann, der vergangenes Jahr seine Lehrzeit in einer geachteten Handlung beendet, und dann eine Zeit lang

in einer größeren Stadt Sachsens als Gehilfe arbeitete, Sprachkenntnisse besitzt, und von seinen Herren Principalen gut empfohlen wird, sucht zu seiner ferneren Ausbildung, unter bescheidenen Ansprüchen, eine andere Stelle. Sein Antritt könnte sofort geschehen, und würde er einer Handlung, wo er zugleich Gelegenheit hätte, mit dem Musikalienhandel vertraut zu werden, den Vorzug geben.

Gefällige Offerten, unter der Chiffre B. M. franco, wird Herr Fr. Hofmeister zu befördern die Güte haben.

Bermischte Anzeigen.

[7311.] **Inserate von unzweifelhaftem Erfolg.**

Mehrseitigen Bitten zu entsprechen will ich versuchsweise Anzeigen von guten Büchern in dem in meinem Verlage erscheinenden **Volkskalender: „Der Sinkende Bote für 1854“** aufnehmen und für die gespaltene Garmondzeile (der Kalender erscheint in groß 4.) bei einer Auflage von

60,000 Exempl.,

welche nicht bloß gedruckt, sondern auch durch ganz Baden, dem wohlhabendsten deutschen Lande, verkauft werden,

nur 10 Sgr. od. 36 Fr.

rechnen.

Populäre, namentlich landwirthschaftliche, Artikel müssen hierdurch einen ganz außerordentlichen Absatz gewinnen, zumal, da dieser Jahrgang unter gütiger Mitwirkung der Großh. Bad. Landwirthschaftlichen Centralstelle erscheint, von der mehrere bedeutende Aufträge eingekauft wurden, und da hierdurch die Aufmerksamkeit der Landwirthe ganz besonders auf den Kalender hingeleitet wird. Die Anzeigen müssen Ende August in meinen Händen sein.

J. H. Geiger in Lahr.

[7312.] **Inserate**

in meinem „National-Kalender“, resp. im „Literar. Anzeiger für Bayern“, welcher demselben beigeheftet wird, berechne ich bei einer Auflage von 5000 Ex. nur 3 Fr. od. 1 R \mathcal{K} für die einmal gespaltene Petitzeile.

Bekanntlich bleiben Inserate in den ephemeren Tageblättern sehr oft unbeachtet, während sie in Kalendern ein ganzes Jahr lang Beachtung finden können.

Ich empfehle daher meinen „Nat.-Kalender“ welcher besonders im höhern Bürger- und Beamtenstande seine Käufer hat, zu erfolgreichen Inseraten.

Da ich für 1854 einen „Illustrirten Anzeiger“ beigebe, so werden mir diesmal besonders „Inserate mit Clichés“ willkommen sein.

Jos. A. Finsterlin in München.

[7313.] Für unsern

Katholischen Volkskalender pro 1854, der Anfangs September c. erscheint, nehmen wir entsprechende Inserate an, die bei der großen Verbreitung desselben ohne Zweifel von Erfolg sein werden. Wir berechnen dafür pr. Zeile 5 S \mathcal{K} und bitten die betr. Aufträge uns bis Mitte August zugehen zu lassen.

E. Schwann'sche Verlagsbuchhandlung in Köln und Neuf.

[7314.] **Evangelische Literatur!**

Saut meiner Anzeige im diesjährigen Börsenblatt Nr. 79 und 81. erscheint bei mir für's nächste Jahr ein „evangelischer Volkskalender“ für Oesterreich, dessen volkstümlichen Theil ich jedoch unter besonderem Titel auch außer Oesterreich nach Verlangen versenden werde. Bis jetzt besteht, für die 3 1/2 Millionen Protestanten Oesterreichs noch kein confessionelles Organ und wir Buchhändler waren bisher außer Stande, unseren Anzeigen über protestantische Literatur eine zweckmäßige und erfolgreiche Verbreitung zu geben.

Um nun die Gemeinnützigkeit meines Kalenders noch zu erhöhen, habe ich beschlossen, demselben einen literarischen Anzeiger (aber nur über evangelisch-christliche Schriften) zuzufügen und erbitte mir Ihre etwaigen Aufträge ohne Säumnis mit Wendung der Post.

Der Inserat-Satz erfolgt in 8 Format, 5 ConCORDANZ Breite, feine Garmond, 36 Zeilen pr. Seite, und ich berechne den Raum der durchlaufenden Zeile mit nur 5 Rⁿ in laufende Rechnung.

Jedem Inserate wollen Sie den gewünschten Zeilenraum vorschreiben, damit diesem entsprechend, die typographische Anordnung des Titelsatzes geschehen möge. Die billige Insertionsgebühr und die große Auflage des Kalenders, welche sich voraussichtlich vollständig absetzen wird, da in Oesterreich ein derartiges Unternehmen noch nicht besteht, sollten Sie veranlassen, mir jedenfalls die Insertion Ihres evangelischen Verlages aufzutragen.

Ich werde die einlaufenden Inserate gewissenhaft nach dem Datum ihres Eintreffens anordnen.

Wien 11. Juli 1853.

J. B. Wallishäuser.

[7315.] **Neue Colorir-Anstalt in Berlin.**

Den geehrten Herren Kollegen in und außerhalb Deutschlands empfehle ich meine neu eingerichtete, große Colorir-Anstalt

zur gef. Benutzung unter den annehmbarsten Bedingungen. Aufträge jeder Art, sowohl im feinsten Genre, als: Landschaften, Albumblätter, Genreblätter u., so wie auch gewöhnliche Sachen werden schnell und pünktlich ausgeführt. Die hohe Stufe, welche diese Industrie in Berlin erreicht hat, dürfte kaum anderswo anzutreffen sein, jedenfalls aber an Sauberkeit und Wohlfeilheit jede Concurrenz hinter sich zurück lassen. Proben stehen zu Diensten.

Otto Janke in Berlin.

Familiennachrichten.

[7316.] **Todes-Anzeige.**

Am 6. Juli starb nach einem Krankenlager von 14 Tagen, am Nervenfieber, Herr Wilhelm Frölich, Buchhandlungsgehilfe aus Berlin. In der kurzen Zeit seines Wirkens in meinem Geschäft hab' ich ihn als einen braven, intelligenten und fleißigen jungen Mann kennen gelernt, dessen allzufrühen Tod seine Freunde, denen ich diese Anzeige mache, gewiß mit mir beklagen werden.

Mainz, den 7. Juli 1853.

G. G. Kunze.

[7317.] **Todes-Anzeige.**

Am 4. Juli verschied nach längern Leiden, mein langjähriger verehrter Freund, Herr Edmund Götschel in Riga.

Seit vorigem Herbst, wo ihm durch die Scharlachepidemie ein hoffnungsvoller Sohn u. ein Töchterchen entrisen wurden, ward er selbst leidend und starb jetzt viel zu früh für die lieben Seinigen, im Begriffe auf dem Lande seine angegriffene Gesundheit zu stärken.

Alle Kollegen, die den wackern Götschel persönlich kannten und mit ihm befreundet waren, werden mit mir den frühen Tod des biedern, gemüthlichen Freundes betrauern und ihm stets das herzlichste Andenken bewahren.

Leipzig, 10. Juli 1853. **K. F. Köhler.**

Leipziger Börse am 11. Juli 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 141 1/2	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lsdr. à 5 \mathfrak{R}	k. S. 111	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pl. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.19 1/2	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	80 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	93
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 \mathfrak{R} 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R} auf 100	—	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As d ^o .	—	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As d ^o .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ „ d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien

excl. Zinsen.			
Wiener Banknoten		93 1/2	93
Königl. Sächs. Staats-Papiere			
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 \mathfrak{R}		92 1/2	—
	kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 \mathfrak{R}		100 1/2	—
à 4 % von 1852 } von 500 \mathfrak{R}		102 1/2	—
à 4 1/2 % von 1850 } von 100 \mathfrak{R}		—	—
à 4 1/2 % von 1850 } von 500 u. 200 \mathfrak{R} .		103	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R} . .		92 1/2	—
	kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 \mathfrak{R}		91	—
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.			
à 4 % à 100 \mathfrak{R}		102 1/2	—
Leipziger Stadt-Obligationen			
à 3 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R} . . .		96 1/2	—
	kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %		—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 \mathfrak{R}		93	—
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 \mathfrak{R}		—	—
d ^o . à 3 1/2 % } v. 500 \mathfrak{R}		100	—
d ^o . à 4 % } v. 100 u. 25 \mathfrak{R}		—	—
d ^o . à 4 % } v. 500 \mathfrak{R}		—	—
d ^o . lausitzer d ^o . 3 %		—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %		—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %		—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %		109 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %		—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine } von 1000 und 500 \mathfrak{R} . . .		—	92
	kleinere	—	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %		—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %		87 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.		—	—
Leipziger d ^o . à 250 \mathfrak{R} pr. 100		185	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100		—	214
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		—	37 1/2
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 \mathfrak{R} pr. 100		132	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		310	—
Thüringische d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100		—	111

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsen-Vorstandes. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Aus Berlin. — Der letzte Messkatalog. — Anzeigebblatt No. 7251 — 7317. — Leipziger Börse am 11. Juli 1853. — Wahlzettel.

Amelang's B. 7275.	Engelhardt 7268.	Helmwig 7262.	Bjaumbler 7296.
Anonyme 7253, 7254, 7255, 7309, 7310.	Engels in G. 7252.	Herber in G. 7295.	Brechter 7284.
Asher & Co. 7304.	Engels & L. 7259.	Janke 7315.	v. Rohden 7267.
Baer, J. 7280.	Kinsterlin 7312.	Kabus 7293.	Schäfer in L. 7287.
Becher's B. 7269.	Kischer in G. 7279.	Köhler in L. 7317.	Schönfeld 7305.
Beder in W. 7266.	Klemming, C. 7260.	Kunze 7316.	Schratt 7301.
Bertelsmann 7290.	Kournier 7300.	Laffar 7271.	Schwann 7313.
Boldemann 7265, 7289.	Kranz 7272.	Mohr, G. in Hblg. 7266.	Schwidert 7281.
Bon 7308.	Kriese in L. 7282.	Muquardt 7261, 7264.	Stahel 7263, 7278.
Brockhaus 7292.	Garde in L. 7251.	Neumann in S. 7285, 7288, 7307.	Stechert 7286.
Buchhlg., akadem. 7277.	Geiger in L. 7311.	Riemeyer, G. W. 7299.	Wagner in N. 7283.
Cotta 7274.	Gerhard 7302.	Rutt 7291, 7294.	Wallishäuser 7314.
Dannensfelder 7306.	Grieben 7257, 7270.	Parfer 7297.	Wengler 7273.
Dunder & S. 7276.	Hanemann 7303.		Williams & N. 7258, 7298

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kimmelman** — Druck von **P. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner**

in Leipzig.

